

# Schützenlied des Bürgerschützenvereins Vechta

Text: H. Thole, Melodie: M. Bracht



1. Weis-se Müt - zen, blon-de Mäd - chen, Vech-tas  
 2. Fröh-lich klin - gen ih - re Lie - der, voll Be-  
 3. Schüt-zen - fest und Kön-igs - schies - sen sind ein  
 4. Blon-de Mäd - chen, weis-se Müt - zen, und die



Schüt-zen tret - ten an, froh mar - schie - ren sie durchs Städt - chen  
 gei - ste - rung und Schwung, wo sich Vech - tas Schüt-zen zei - gen,  
 Fest der gan - zen Stadt, Tau-sen - de den Kö - nig grüs - sen,  
 Lie - be ist so schön. Fröh-lich Prost den Bür - ger - schüt - zen,



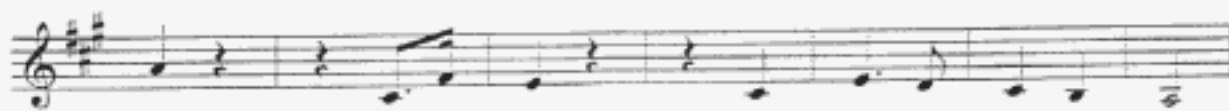
Ka - me - ra - den Mann für Mann, froh mar - schie - ren sie durchs  
 stehn am We - ge alt und jung, wo sich Vech - tas Schüt-zen  
 der den Sieg er - run - gen hat, Tau-sen - de den Kö - nig  
 im - mer soll ihr Fest be - stehē, Fröh-lich Prost den Bür - ger -



Städt - chen, Ka - me - ra - den Mann für Mann.  
 zei - gen, stehn am We - ge alt und jung. Ho - ri - do,  
 grüs - sen, der den Sieg er - run - gen hat.  
 schüt - zen, im - mer soll ihr Fest be - stehn.



ho - ri - do, wir Schüt-zen sind stets froh, ho - ri -



do. ho - ri - do. und blei - ben im - mer so.